

U11 – Mit Krampf und Kampf in Baden

Geschrieben von: Viktor Errath

Samstag, den 01. Dezember 2012 um 16:05 Uhr

Am 1. Advent traten unsere Burschen die Reise zum Auswärtsspiel nach Baden an. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen und dem deutlichen Sieg im Heimspiel waren alle optimistisch, mit einem vollen Erfolg dem oberen Play-off wieder ein Stückchen näher zu kommen. Und da alle mit an Bord waren, konnte ja nun wirklich nichts mehr schief gehen dachte man.

Ungewöhnlich begann der Spieltag, weil wie in den Regeln zu lesen steht, wirklich nur 10 Minuten Aufwärmzeit zur Verfügung gestellt wurde. Danke nochmals dafür.

Ungewöhnlich ging es weiter, sich die Gegner durch seltsame Laufwege der Manndeckung zu entziehen versuchten. Munter liefen die Badener Spieler kreuz und quer durch die Halle, solange, bis unsere Spieler sich nicht mehr auskannten, wer denn nun für wen zuständig sei.

Und ungewöhnlich auch die heutige Nervosität und Schwäche bei unseren Burschen, die weder in der Defensive noch in der Offensive in der ersten Hälfte ihre Normalform erreichten. Einzig der Mannschaftskapitän PAUL Jonas und unser Tormann RADEJKO Filip hielten uns in dieser Phase über Wasser, sodass wir wenigstens mit -3 Toren (12:15) zur Halbzeit in die Kabine schleichen konnten. So hatte sich niemand das heutige Spiel vorgestellt. Fehlpässe, schlechte Würfe, einfache Ballverluste und zu wenig Entschlossenheit im Angriff prägten das Erscheinungsbild unserer Mannschaft.

Einwechseln und Austauschen, wie beabsichtigt, konnte man sich nun nicht mehr leisten, denn mit den 2 Punkten hatte man sicher gerechnet. Also wollte man mit Volldampf in die 2. Hälfte starten. Mühsam gelang in der 30. Minute der Ausgleich zum 18:18, und PAUL Jonas, heute mit einem tollen Zug zum Tor, brachte mit seinem 8. Treffer endlich zum ersten Mal die Führung zum 19:18. Bis 1 Minute vor Schluss war keine Entscheidung gefallen, nur mit 1 Tor lag man voran. Ein Doppelschlag durch LOIDL Daniel und SCHUBERT Sebi in der letzten Minute ermöglichte unseren Arbeitssieg mit 24:21.

Das Resümee: guat is gungen, nix is g`schegen, man kann nicht immer top sein.

Es siegten: RADEJKO Filip, MOLZER Maxi, POLT Roman (4), SCHUBERT Sebastian (2), ERBEN Günter, HÖLZLSAUER David (1), DECOMBE Paul(1), RUDORFER Felix , PAUL

U11 – Mit Krampf und Kampf in Baden

Geschrieben von: Viktor Errath

Samstag, den 01. Dezember 2012 um 16:05 Uhr

Jonas(8), RESINGER Leon, STEINER Thomas, VOGELSINGER David(2) LOIDL Daniel(6)